

Trucksters gibt Gas: Neue 8-Millionen-Euro-Runde der Serie A

- Die neue Kapitalspritze wird dazu verwendet, das Technologie-Team zu verdreifachen und neue Korridore zu erschließen. Außerdem möchte Trucksters Transportunternehmen kürzere Zahlungsziele ermöglichen.
- Es handelt sich um eine Erweiterung der ersten Investitionsrunde vom Juli 2021, bei der Trucksters 6,3 Millionen Euro einsammeln konnte. Angesichts des Potenzials des Start-ups haben die Investoren erneut investiert.
- Das Start-up rechnet damit, seinen Umsatz bis 2022 zu versechsfachen und 30 Millionen Euro zu erreichen.
- Trucksters arbeitet derzeit mit dem Roten Kreuz zusammen, um Lastwagen mit humanitärer Grundhilfe an ukrainische Flüchtlinge zu schicken.

Madrid, 14. März 2022 - Trucksters, der spanische Anbieter von Relais-Transporten, hat von seinen derzeitigen Investoren 8 Mio. EUR an zusätzlichen Finanzmitteln erhalten. In der ersten im Juli 2021 durchgeführten Investitionsrunde sammelte Trucksters 6,3 Millionen Euro ein. Mit der neuen Kapitalerhöhung schließt die Serie-A-Runde nun mit 14,3 Millionen Euro ab. Damit soll das Technologie-Team verdreifacht werden, neue Korridore ausgebaut und die internationale Expansion von Trucksters fortgesetzt werden. Gleichzeitig sollen sich die Bedingungen für Transportunternehmen weiter verbessern, indem Trucksters ihnen kürzere Zahlungsziele ermöglicht. In der Branche ist es durchaus üblich, dass Transportunternehmen erst nach mehreren Monaten abrechnen können. Das möchte Trucksters damit ändern.

Die bisherigen Investoren von Trucksters haben beschlossen, das Unternehmen angesichts seines Potenzials weiterhin zu unterstützen. Zur Investorenrunde gehören weiterhin: der Berliner Logistikkfonds Amplifier sowie das Joint Venture von Axel Springer und Porsche, APX. Kibo Ventures, Bonsai Partners sowie die Fonds Big Sur Ventures, Metavallon VC und The Valley VC. Neu dabei ist Juan Urdiales, Co-CEO der Stellenplattform Job & Talent.

Auch Sacha Michaud, Mitgründer eines spanischen Start-up Unicorns, Glovo, hat erneut investiert. Bei Trucksters ist er bereits Mitglied des Verwaltungsrats und wird nun Non-Executive Chairman des Unternehmens. *"Was mir an Trucksters schon immer am besten gefallen hat, ist die Tatsache, dass das auf Technologie und Relais basierende Modell das Leben der Lkw-Fahrer positiv beeinflusst und es ihnen ermöglicht, weniger Zeit außer Haus zu verbringen. Trucksters hat eine sehr gute Idee mit spektakulärem Wachstum in die Tat umgesetzt. Wir, die derzeitigen Investoren, haben beschlossen, das Unternehmen voll und ganz zu unterstützen, da*

es über ein enormes Potenzial verfügt und es nicht notwendig war, eine externe Finanzierung zu suchen. Trucksters ist eines der interessantesten Start-ups in der aktuellen spanischen Start-up-Szene", betont der Geschäftsführer.

Der neue Investor Juan Urdiales von Job & Talent sagt dazu: *"Für mich ist Trucksters die ideale Lösung, um das Logistikchaos nach der Pandemie zu bewältigen. Mit ihrer Technologie sind sie ein neuer Meilenstein der Logistik-Lieferkette für Langstrecken", erklärt Urdiales.*

300% Wachstum: mehr als 5 Millionen Euro Umsatz

Im Jahr 2021 erzielte Trucksters einen Umsatz von mehr als 5 Millionen Euro, was einem Wachstum von 300 % gegenüber 2020 entspricht. Das Unternehmen, das seit 2018 auf dem Markt ist, hat das Ziel, einer der führenden Flottenbetreiber in Europa zu werden und dabei gleichzeitig das Leben der Lkw-Fahrer zu verbessern. Bis 2022 will Trucksters seinen Umsatz auf 30 Millionen Euro versechsfachen. Trucksters betreibt über 600 voll beladene Lkw und hat im letzten Jahr fast 2.000 Relais durchgeführt. Darüber hinaus hat die rasche Expansion des Unternehmens dazu geführt, dass das Team bereits 80 Mitarbeiter umfasst, zu denen aufgrund aktueller Vakanzen noch weitere hinzukommen werden.

Luis Bardají Izard, Mitbegründer und CEO von Trucksters, betont: *"Wir sind sehr zufrieden mit der Unterstützung durch unsere Investoren. Im vergangenen Jahr haben wir wichtige Meilensteine erreicht, durch die wir einen beträchtlichen Sprung in der Branche machen konnten. Unsere wichtigsten Ziele sind zurzeit, unser Team zu vergrößern, neue Strecken zu erschließen und international weiter zu expandieren. Wir möchten das Relais-System zum Standard in Europa machen. Und das bei gleichzeitiger Verbesserung der Lebensbedingungen der Lkw-Fahrer. Wir arbeiten daran, das Ökosystem der Logistik in jeder Hinsicht nachhaltiger und menschlicher zu gestalten."*

Große internationale Expansion

Trucksters ist bereits mit Niederlassungen in Deutschland, Belgien und Polen vertreten. Die Niederlande und Italien sind die nächsten Länder, in denen dieses Jahr neue Niederlassungen eröffnet werden sollen. Seit 2020 betreibt Trucksters dank seines auf Big Data und künstlicher Intelligenz basierenden Relaisystems für den Straßengüterverkehr erfolgreich Routen zwischen Spanien und dem restlichen Europa. Das Unternehmen operiert wie eine Fluggesellschaft über drei Hauptkorridore: Zentral-/Nordspanien - Benelux/Westdeutschland; Ostspanien - Benelux/Westdeutschland; und Ostspanien - Polen.

Das Angebot von Trucksters wird bereits von mehr als 600 renommierten spanischen und internationalen Unternehmen wie Kimberly Clark, DPD Group, Amazon und SEUR genutzt.

Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz bei der Hilfe für Flüchtlinge in der Ukraine

Trucksters arbeitet derzeit mit dem Spanischen Roten Kreuz zusammen, um mehrere Lastwagen mit humanitärer Grundhilfe an ukrainische Flüchtlinge zu schicken. Die Initiative, die in Zusammenarbeit mit der spanischen Organisation Fundación Empresa y Sociedad entstand, entsendet Fahrzeuge mit Decken, Zelten und Küchensets. Die Hilfsfahrzeuge verlassen Spanien in Richtung der ungarischen Stadt Debrecen.

Über Trucksters

Trucksters ist ein Speditionsunternehmen, das FTL-Langstreckendienste über ein innovatives Lkw-Relais-System anbietet, das auf Big Data und künstlicher Intelligenz basiert. Trucksters wurde 2018 von Luis Bardají, Gabor Balogh und Ramón Castro in Berlin als eines der ersten Start-ups von APX, dem von Axel Springer und Porsche unterstützte Frühstufeninvestor, gegründet. Es hat sich zum Ziel gesetzt, die globale Straßengüterverkehrsbranche effizienter und menschenwürdiger für die Frachtprofis zu gestalten. Trucksters reduziert die Transitzeit auf der Straße im Fernverkehr um bis zu 50 %, da die Lkw Dank der Relais kontinuierlich unterwegs sein können. Dadurch, dass die Fahrer lediglich auf Teilabschnitten der Gesamtrouten hin und her fahren, können sie regelmäßige Arbeitszeiten besser einhalten. Gleichzeitig wird die Verkehrssicherheit erhöht, weil die Fahrer ausgeruhter sind. Trucksters gewann im Mai 2020 den Road Safety Award der Stiftung Línea Directa in Spanien für sein innovatives Geschäftsmodell.

Weitere Informationen über Trucksters finden Sie hier: www.trucksters.io

Pressekontakt Roman

Nathalie Heredia n.heredia.C@romanrm.com +49 (0)162 975 8629

Maria Not m.not@romanrm.com +34 687 757 23